

Ölpest: Reederei weist Vorwürfe zurück

Athen. Das griechische Schiffsunternehmen Minerva Marine hat am Mittwoch jegliche Verantwortung für die Ölpest im östlichen Mittelmeer zurückgewiesen. Die *Jerusalem Post* hatte berichtet, dem Verdacht nach habe das griechische Schiff etwa 50 Kilometer vor Israels Küste eine große Menge Öl verloren. Experten sprechen von der schlimmsten Umweltkatastrophe seit Jahren. Auch Libanons Küste ist betroffen. Die griechische Reederei teilte mit, die »Minerva Helen« weise keine Schäden auf, die ein Ölleck verursachen könnten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/397216.ölpest-reederei-weist-vorwürfe-zurück.html>